

Kennzeichen des Stadtteils

Der Heidelberger Stadtteil Wieblingen liegt im Westen der Stadt am linken Neckar-Ufer. Zu Wieblingen gehören auch die Siedlungen Ochsenkopf und Grenzhof. Der Stadtteil bietet Ausflugsmöglichkeiten zum Alt-Neckar, zur Hostig, zur Bühler Wiese, zu zahlreichen Spielplätzen im Ort sowie Rad- und Wanderwege entlang des Neckars an. Es liegt in zentraler Lage der Stadt und hat eine gute Verkehrsanbindung an den Verkehrsverbund Rhein-Neckar.

Das Zentrum Wieblings ist der Elisabeth-von-Thadden-Platz, benannt nach der Reformpädagogin und Widerstandskämpferin gegen den Nationalsozialismus. In Wieblingen ist auch der Sitz der SRH mit den Fachschulen und der SRH Hochschule Heidelberg, einem Berufsförderungswerk und dem Kurpfalzkrankenhaus Heidelberg.

Drei von sechs Berufsschulen in Heidelberg haben ebenfalls hier ihren Standort.

Bewohner des Stadtteils

Wieblingen hat mit seinen über 10.200 Einwohnern eine ausgeglichene Sozialstruktur, ein ausgeprägtes Vereinsleben sowie die Nähe zu Bildungseinrichtungen wie Gymnasium, mehreren Grundschulen und Kindergärten. In 1.010 Haushalten wohnen Kinder, was einen Anteil von 19 Prozent ausmacht. Der Anteil, der unter 18-jährigen liegt bei 16,5 Prozent. Wieblingen ist ein wachsender Stadtteil mit einer dynamischen Wohnungs- und Arbeitsplatzentwicklung.¹

Die Grundschule im Stadtteil

Die dreizügige Fröbelschule mit ihrem schön gestalteten, großzügigen Außengelände, bietet neben dem allgemeinen Unterricht verschiedene Arbeitsgruppen an, wie z.B. Musik, Fröbelorchester, Zirkus, Schach, Computer und Fußball. Außerdem nimmt die Schule regelmäßig an vielen sportlichen Veranstaltungen teil. Ein jährliches Highlight für jeden

Fröbelschüler ist die Teilnahme am schulinternen Fußballturnier, dem sogenannten Fröbel-Cup.

Ein Förderverein, viele Lesementorinnen und das Bücherboot unterstützen das Schulleben. Zudem beteiligt sich die Schule rege am Leben des Stadtteils und der Kirchengemeinden vor Ort. In Zusammenarbeit mit der Herz HD Stiftung hat die Fröbelschule seit dem Schulfest im Jahre 2013 eine Patenschule in Zimbabwe.

Angebotsformen an der Fröbelschule

Im Rahmen der Verlässlichen Grundschule ergänzen die Betreuungsangebote den Schultag. Eltern können den Betreuungsumfang nach ihrem persönlichen Bedarf auswählen. An der Fröbelschule werden folgende Betreuungsmodule angeboten:

- **Modul 11.30 – 13.30 Uhr**
Kreativ-, Bewegungs- und weitere Bildungsangebote
- **Modul 11.30 – 14.30 Uhr**
wahlweise mit Mittagstisch
- **Modul 11.30 – 15.30 Uhr**
Mittagstisch und Hausaufgabenbetreuung
- **Modul 12.00 – 17.00 Uhr**
Ganztagsbetreuung mit Mittagstisch und Hausaufgabenbetreuung

An der Fröbelschule gibt es im Schuljahr 2019/2020 zehn Modulare Betreuungsgruppen und zwei Ganztagsbetreuungsgruppen. Fröbelschule bietet auch Ferienbetreuung an.

Betreuung nach dem Unterricht

Nach dem durchstrukturierten und leistungsorientierten Schulalltag ist es wichtig, den Kindern Raum zur individuellen Entfaltung zu geben. Die Gruppenräume mit den Funktionsecken und vielfältigen Spielmaterialien bieten Anreize zum freien Spiel, zum Knüpfen von Freundschaften und Zurückziehen an. In der Zeit bis 13.30 Uhr wird gruppenübergreifend gearbeitet und vielfältige pädagogische und kreative Aktivitäten für die Kinder angeboten. Ab 12.30 Uhr bis zum Mittagessen können die Kinder parallel dazu unter Aufsicht auf dem Schulhof spielen und sich austoben.

¹ Quelle: Amt für Stadtentwicklung und Statistik der Stadt Heidelberg, 31.12.2018

Mittagstisch

Das warme Mittagessen findet in der Mensa in zwei Essensschichten statt. Die ersten Gruppen essen um 13.15 Uhr, die zweite Schicht beginnt um ca. 13.45 Uhr mit dem Essen. Die Mahlzeiten werden vom Caterer Nibelungenland aus Ladenburg frisch gekocht und zeitnah zum Mittagessen geliefert. Außerdem besteht für die Kinder mit Betreuung bis 14.30 Uhr die Möglichkeit einer Teilnahme in einer Gruppe ohne warmes Mittagessen.

Hausaufgabenbetreuung

Während der Hausaufgabenbetreuungszeit von 14.30-15.30 Uhr erledigen jeweils max. 10 Kinder (max. 11 Kinder in der Ganztagsbetreuung) ihre Hausaufgaben mit einer festen pädagogischen Mitarbeiter/in. Die Kinder werden unterstützt, ihre Aufgaben eigenverantwortlich zu erledigen und die pädagogische Mitarbeiter/in gibt bei Bedarf Hilfestellung. Hier findet eine enge Zusammenarbeit mit den Lehrkräften der Schule sowie mit den Eltern statt. In der Ganztagsbetreuung ist die Hausaufgabenzeit bis 16 Uhr.

Ganztagsbetreuung

Das Ganztagsbetreuungsangebot bis 17 Uhr eröffnet sowohl zeitlich wie inhaltlich die Möglichkeit, Kinder individuell zu begleiten und zu unterstützen. Donnerstags findet von 16-17 Uhr ein gruppenübergreifendes Sport- und Bewegungsangebot in der Turnhalle statt. Freitags gibt es in der Ganztagsbetreuung keine Hausaufgabenzeit. Diese Zeit wird für verschiedene, interessenorientierte, pädagogische und kreative Angebote, sowohl für Ausflüge genutzt, die im Wechsel gruppenintern und gruppenübergreifend stattfinden. In allen Betreuungsgruppen werden Kinderkonferenzen abgehalten.

Jedes Jahr wird die Veranstaltung Explore Science im Luisenpark in Mannheim besucht und die Viertklässler mit einer Feier am Neckar verabschiedet.

Räumlichkeiten und Ausstattung

Die Nachmittagsbetreuung findet in den verschiedenen Schulgebäuden der Fröbelschule in sowohl reinen Betreuungsräumen als auch in Klassenzimmern, die doppelt genutzt werden, statt. Für die Ganztagsbetreuung steht eine zusammenhängende Betreuungseinheit zur Verfügung. Die Ausstattung der Räume mit den unterschiedlichsten Materialien, z.B. Werkbänke, Nähmaschinen, Computerecke, Maleratelier, Rollenspielecken mit Puppenhäusern und Kaufladen, ist über die Jahre gewachsen und bietet Anregungen und Freiräume für die unterschiedlichsten Fähigkeiten zu entwickeln. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die Küche, die Turnhalle, den Werk-, Experimentier- und Computerraum der Schule mitzubnutzen.

Bildungs- und Erziehungspartnerschaften

Im Betreuungsangebot an der Fröbelschule umfasst die Bildungs- und Erziehungspartnerschaft insbesondere die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern, der Schule, der Schulsozialarbeit und weiteren pädagogischen Institutionen.

Teamstruktur

Das Betreuungsteam von päd-aktiv an der Fröbelschule besteht aus 15 pädagogischen Mitarbeiter/innen (u.a. Erzieherinnen, Tanz- und Theaterpädagoginnen, Lehrer/innen, Erziehungswissenschaftler(in), zwei Mittagstischbegleitungen, einer Küchenfachkraft und einer festen Vertretungskraft. Zehn Mitarbeiter/innen sind in der Betreuung bis 15.30 Uhr und fünf in der Ganztagsbetreuung bis 17 Uhr eingesetzt. Während den regelmäßig stattfindenden Teamsitzungen findet ein wichtiger Austausch zur alltäglichen pädagogischen Arbeit sowie der Festlegung und der Weiterentwicklung gemeinsamer Ziele statt. Bei allen Fragen steht die Entwicklung der Kinder im Mittelpunkt. Die regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen und die Durchführung Pädagogischer Tage sichert die Qualität der Arbeit.

Zusammenarbeit mit Eltern

Die gute Zusammenarbeit bzw. ein guter Austausch mit den Eltern ist sehr wichtig. Je nach Bedarf können die Termine für Elterngespräche jederzeit vereinbart werden.

Einmal im Jahr finden für alle Kinder die Entwicklungsgespräche statt. Gleich zum Schuljahrsbeginn wird ein Elterninformationsabend durchgeführt. Auch die Erstklässler haben die Gelegenheit, bevor die Schule startet, die Gruppen während eines Schnuppertermins kennenzulernen. Darüber hinaus gibt es auch ein Eltern-ABC, regelmäßige Elternbriefe, Elternabende und Eltern-Kind-Nachmittage. Jedes Jahr werden Elternvertreter/innen gewählt, die die Arbeit von päd-aktiv engagiert unterstützen. Die jeweiligen Kontaktdaten kann man am päd-aktiv Aushang in der Mensa finden.

Zusammenarbeit mit der Schule

Das Team arbeitet eng mit den Lehrkräften und der Schulleitung der Fröbelschule zusammen. An der Schule wird die Nachmittagsbetreuung als ergänzendes Erziehungs- und Bildungsangebot verstanden. Der Austausch mit den Lehrer/innen und dem Schulsozialarbeiter, die wöchentlichen Treffen zwischen Schul- und Einrichtungsleitung, die gemeinsam durchgeführten Projekttag und die zweimal jährlich gemeinsamen Konferenzen sind wichtige Bestandteile, um den Kindern eine gute und erfolgreiche Schulzeit zu ermöglichen.

Pädagogische Schwerpunkte

In Anlehnung an das Schulmotto „miteinander – füreinander – voneinander“ bieten die jahrgangsgemischten Gruppen eine Vielzahl von Anlässen zu gegenseitiger Hilfe, Kooperation und Rücksichtnahme sowie die Entwicklung von Toleranz und solidarischem Umgang miteinander. Die pädagogischen Ziele von päd-aktiv beziehen sich auf die Stärkung der Kinder in ihrer persönlichen Entwicklung, die Förderung von Chancengleichheit durch unterstützende Lern- und Bildungsangebote aber auch auf die Förderung von Sozialkompetenz durch das tägliche Miteinander in der Gruppe.

Besonderheiten

Im März 2019 wurde päd-aktiv an der Fröbelschule von der Agrar Koordination als Lebensmittelretter ausgezeichnet – für die zahlreichen Bemühungen um eine abfallarme Verpflegung, einschließlich des Kochprojekts.

Jedes Jahr gibt es im Herbst einen Ausflug in die Natur. Im Advent findet alle zwei Jahre im Wechsel ein Adventsbasar oder ein Eltern-Kind-Bastelnachmittag statt. Im Sommer besuchen alle Gruppen die Veranstaltung Explore Science im Luisenpark in Mannheim und die Viertklässler werden mit einem besonderen Ausflug verabschiedet.

*päd-aktiv e.V.
Fröbelschule 2019*

